



Westdeutschland/Dortmund. Im nächsten Jahr wird der 30. Juni 2019 größere Veränderungen für den Bezirksapostelbereich mit sich bringen. Stammapostel Jean-Luc Schneider wird in einem Gottesdienst fünf Apostel in den Ruhestand setzen und Nachfolger ordinieren. Über die damit einhergehenden Änderungen informierte Bezirksapostel Rainer Storck die Gemeinden in Westdeutschland.

Am letzten Sonntag im Juni 2019 besucht Stammapostel Jean-Luc Schneider Oberhausen. Dieser besondere Gottesdienst wird in der Arena Oberhausen stattfinden und per Satellitenübertragung auf viele Gemeinden im Bezirksapostelbereich übertragen. Es ist vorgesehen, dass in diesem Gottesdienst die Apostel Pawel Gamov (Russland), Clément Haeck (Bereich Süd), Wilhelm Hoyer (Bereich Nordwest), Manuel Luiz (Portugal) und Walter Schorr (Bereich Nord) in den Ruhestand treten werden.

„Zu den einzelnen Nachfolgeregelungen werde ich euch zu einem späteren Zeitpunkt informieren“, schreibt Bezirksapostel Rainer Storck seinen Glaubensgeschwistern in den Gemeinden Westdeutschlands.

Änderung der Arbeitsbereiche

Der von Apostel Clément Haeck betreute Arbeitsbereich Süd soll nach dessen Ruhestand von den Aposteln Jeannot Leibfried (Frankreich) und Gert Opdenplatz (Bereich Südost) betreut werden. Apostel Jens Lindemann (Bereich Ost) wird gleichzeitig einige Bezirke von Apostel Opdenplatz übernehmen.

Ab dem 1. Juli 2019 werden die Arbeitsbereiche der Apostel wie folgt geändert:

- Apostel Jeannot Leibfried übernimmt die Betreuung der Gemeinden in Belgien und Luxemburg.
- Die Bezirke Rheinpfalz, Saarpfalz und Trier sowie die Bezirke Mainz und Wiesbaden werden zum neuen Arbeitsbereich Süd zusammengefasst und von Apostel Gert Opdenplatz betreut.

- Die Bezirke Darmstadt, Frankfurt am Main und Offenbach am Main sowie die Bezirke Gießen, Hersfeld-Lauterbach, Kassel-Korbach und Marburg werden dem neuen Arbeitsbereich Ost zugeordnet und von Apostel Jens Lindemann betreut.

1. Oktober 2018

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Bildarchiv](#)

